

Jahresbericht  
über das  
**Königl. Gröningsche Gymnasium**  
zu Stargard  
für das Schuljahr 184<sup>4/5</sup>

---

**A. Allgemeine Lehrverfassung.**

**1. Lehrgegenstände.**

**Prima.** Ordinarius: Freese. Latein: Hor. Carm. II. III. 2 St. Freese. Liv. I. II. Tacit. Germ. (Privatlecture). 2 St. Teske, Freese. Cic. Tusc. I. II. 2 St. Auff., Erc. 2 St. Teske, Große. — Griechisch: Hom. II. I-IV. 2 St. Xenoph. Mem. I. II. 3 St. Erc. 1 St. Schirlik. — Deutsch: Literaturgesch., Auff., Vorträge 3 St. Freese. — Französisch: Scribe Bertrand et Raton, Bayard et de Vailly le mari à la compagne; Erc. u. Sprechübungen 2 St. Reichhelm. — Hebräisch: Genesis erste Hälfte, ausgewählte Psalmen; Syntar nach Gesenius 2 St. Pökel. — Religion: Einleitung; Lehre von Gott 2 St. Wilde. — Geschichte: Neuere 1715—1815 nach Schmidt, 2 St. Teske, Schmidt. — Naturw.: Astronomie; Statik u. Mechanik nach August 2 St. Wilde. — Philos.: Logik 1 St. Freese. — Gesang: mit Secunda u. Tert. 2 St. Bach. — Zeichnen: mit Sec. 2 St. Keck. — Hodogenetik: Freese.

**Secunda.** Ord.: Wilde, Schirlik. Lat. Cic. Arch. Ligur. Dejot. Post redit. 3 St. Justin. VIII.-XXIV (Privatlecture). Große. Virg. Aen. VIII-X 2 St. Freese, Essen. Memorirübungen, Erc. 3 St. Große. — Griech. Xen. Anab. I. II. 3 St. Hom. Od. VIII. IX 2 St. Gramm. u. Erc. 1 St. Schirlik. — Deutsch: Auff., Vortr., Lect. 3 St. W. Freese, S. Schirlik. — Franz. Ideler Handb. Thl. 3; Syntar nach Hirzel, Erc. 2 St. Reichhelm. — Hebr. Formenlehre nach Gesenius; Geisen. Lesebuch 2 St. Pökel. — Relig. Ev. Joh., Römerbrief 2 St. Wilde. — Gesch. Mittelalter bis 1273 nach Schmidt 2 St. Teske, Schmidt. — Math. Buchstabenrechnung, Gleichungen; Planimetrie beendigt; Trigonometrie nach Fischer 4 St. Wilde. — Naturw. Akustik; Lehre von der Lust nach August. 2 St. Wilde. — Gesang: mit Prima u. Tert. 2 St. Bach. — Zeichnen: mit Prima 2 St. Keck.

**Tertia.** Ord. Teske, Wilde. Lat. Caes. B. C. III. B. G. I. II. 3 St. Teske, Pökel. Ovid. Met. III. IV. 2 St. Große. Syntax nach Zumpt, Memorirübungen, Exerc. 4 St. Teske, Essen — Griech. Jacobs Curs. 2; Etymol. nach Buttman, Exerc. 5 St. W. Schirlitz, S. Essen — Deutsch: Lect. nach Potsd. Lesebuch Thl. 2, Auss., Declam. 3 St. W. Schirlitz, S. Essen. — Franz. Ahn Curs. 3; Syntax u. Exerc. nach Hirzel. 2 St. Große. — Rel. Bibelkunde 2 St. Schmidt. — Gesch. Alte nach Schmidt. 2 St. Teske, Große — Geogr. Afrika, Amerika, Australien nach Volger. 1 St. Essen. — Math. Fischer Planimetrie Abschn. I-XI; Arithm. I-VI. 4 St. Wilde. — Naturw. Anthropol.; Botanik 2 St. Wilde. — Gesang: mit Prima u. Sec. 2 St. Bach. — Zeichnen: 2 St. Kek.

**Quarta.** Ord. Schmidt. Lat. Entrop. IV-VI. Nep. XI-XX. 3 St. Gramm. nach D. Schulz. 3 St.; Memorirübungen, Exerc. 2 St. Schmidt. — Griech. Gramm. nach Buttman bis zum unregelm. Verb.; Jacobs Curs. 1 4 St. Große. — Deutsch: Lect. nach Potsd. Lesebuch Thl. 2, Auss., Declam. 3 St. Schmidt. — Franz. Gramm. nach Hirzel; Ahn Leseb. Curs. 2. 2 St. Reichhelm. — Rel. Bibelkunde 2 St. Schmidt. — Gesch. Deutsche nach Liebler, preuß. nach Averdot. 2 St. W. Runge, S. Schmidt. — Geogr. Europa, Deutschland, Preußen nach Volger. 1 St. W. Runge, S. Große. — Math. Fischer Geom. Abschn. I-III; Arithm. I-III. 3 St. Schmidt. — Naturg. Wirbellose Thiere nach Schilling. 2 St. Schmidt. — Schönschreiben: 1 St. Kröning. — Gesang: 2 St. Bach. — Zeichnen: 2 St. Kek.

**Quinta und Sexta.** Ord. Reichhelm. Lat. Formenlehre nach D. Schulz. 4 St. Jacobs Elementarbuch 2 St. Exerc. u. Memorirübungen 2 St. Reichhelm. — Deutsch: Lect. nach Potsd. Lesebuch, Auss., Decl. 4 St. W. Essen, S. Reichhelm. — Franz. Elemente 1 St. Reichhelm. — Rel. Bibelkunde, das Gesetz nach Knievel. 2 St. Schmidt. — Rechnen: Brüche, Regel de tri 4 St. Kröning. — Gesch. Uebersicht nach Volger. 2 St. Große. — Geogr. Deutschland, Preußen, Europa nach Volger Curs. 1. 2 St. Reichhelm. — Naturgesch. Wirbelthiere nach Schilling. 2 St. Reichhelm. — Schönschreiben: 3 St. Kröning. — Ges. 2 St. Bach. — Zeichnen: 2 St. Kek.

## 2. Verordnungen der Behörden.

1844. Aug. 5. Ein Königl. Hochw. Consistorium und Prov.-Schulcollegium communict des Herrn Ministers Eichhorn Exrc. genauere Bestimmungen über die Klassification der Lehrer in ordentliche Lehrer, technische Hülfslehrer und wissenschaftliche Hülfslehrer. — Nov. 29. Die Berichte über die Schulamtscandidaten sind auch von den Ordinarien, unter deren nächster Leitung sie das Probejahr abgehalten, zu unterschreiben. — 1845. März. 19. Ueber die Erfolge der Ruthardtschen Memorirübungen Bericht gefordert. — April 19. Nähtere Bestimmung über Oberlehrer und ordentliche Lehrer. — Mai 2. Ueber die hier in Gebrauch stehenden lat. und griech. Grammatiken Bericht verlangt. — Juli 2. Mittheilung der Verordnungen des Kriegsministers Herrn von Boyen Exrc. über die Ergänzung der Officiere des stehenden Heeres und die militairische Ausbildung der Officier-Aspiranten. Vom 1. April 1846 ab sollen alle Officier-Aspiranten, um zur Eintrittsprüfung in den Militärdienst zugelassen zu werden, die

vollständige Reife für die Prima eines Gymnasiums haben und erhalten ein ausführliches, sowohl ihre Anlagen, ihren Fleiß und ihre Führung, als auch den Umfang ihrer Kenntnisse in jedem Lehrgegenstande ganz genau bezeichnendes Zeugniß. Ihre Kenntnisse in der Mathematik, Geschichte und Geographie haben sie bis zu der vorgeschriebenen Ausdehnung sich anderweitig zu erwerben, doch können diesen ergänzenden Unterricht auch die Gymnasiallehrer in den griechischen Lectionen parallel laufenden Lehrstunden übernehmen. Wegen der Beschränkung des historisch-geographischen Unterrichts in den Oberklassen ist die Methodik desselben immer mehr auszubilden, damit in den Unter- und Mittelklassen ein sicherer Grund darin gelegt werde. — Juli 11. Künftig 262 Programme einzusenden.

## B. Chronik des Gymnasiums.

Bald nach Anfang des neuen Lehrcursus ging die Bestätigung der von Einer Wohlöbl. Curatorium der zweiten Gröningschen Stiftung bestimmten Ascension der Herren Prof. Wilde, Dr. Teske und Dr. Schirlich in die erste, bezüglich zweite und dritte Überlehrerstelle von Seiten der Höchsten Behörden ein. Die dadurch vacante gewordene vierte Lehrerstelle soll nach Verfügung des Herrn Ministers der Geistlichen &c. interimistisch von einem Schulamtscandidaten verwaltet werden. — Schon mit Beginn des neuen Jahres (7. October) war an Stelle des im v. J. verstorbenen Lehrers Sy von Seiten der verehrlichen städtischen Schuldeputation der Lehrer der Realschule Herr Kröning dem Gymnasium als Schreib- und Rechenlehrer überwiesen. Auch hatte gleichzeitig Hr. Schulamtscandidat Essen sein Probejahr angetreten.

13. October ward der Geburtstag Sr. Majestät, unseres theuren Königs, im großen Hörsaal von der Lehranstalt mit einer Rede und mit einleitenden und schließenden Gesängen festlich begangen. Herr Dr. Schirlich wies auf die hohe Bedeutung dieses Tages für Preußen und ganz Deutschland in eindringlicher und erbebender Weise hin.

Zu Ende des Jahres (21. Dec.) erlitt das Gymnasium einen höchst empfindlichen Verlust durch den Abgang des Herrn Dr. Teske, der, von Einer Wohlöbl. Stadtverordneten-Berksammlung zum Bürgermeister der hiesigen Stadt erwählt, einen Wirkungskreis verließ, in dem er 20 Jahre hindurch mit allgemein gerühmter Treue, Geschicklichkeit und Energie thätig gewesen war. Die herzlichsten Glückwünsche des Gymnasiums begleiteten ihn in seinen neuen Beruf; sein Andenken wird seinen Collegen und Schülern unvergesslich bleiben. Zu unserer Freude ist er der Lehranstalt nicht ganz entzogen, indem er laut Verfügung des Hochw. Consistoriums und Provinzial-Schulecollegiums vom 22. April l. J. in Berücksichtigung seiner Persönlichkeit zum Mitgliede des Scholarchats ernannt wurde, obgleich die Berechtigung des hiesigen Magistrats auf Vertretung im Scholarchat durch Aufhören des Patronats erloschen sei.

a

12. Februar 1845 ward dem Herkommen gemäß das Andenken Peter Grönings, des Stifters dieses Gymnasiums, durch eine Rede des Directors und durch die Vertheilung der Prämien der Gröningschen Stiftung gefeiert.

31. März. Anfang des Sommercursus. Mit dankbar zu rühmender Liberalität verordnete das Königl. Consistorium und Provinzial-Schulcollegium, daß der volle Betrag der zur Verwaltung der 4ten Oberlehrerstelle ausgesetzten Summe für das Sommerhalbjahr unter die hiesigen Schulamtscandidaten nach Verhältniß der von ihnen übernommenen Stundenzahl vertheilt werden solle; desgleichen bewilligte Hochdasselbe zwei Drittel des Gehaltes der 2ten Oberlehrerstelle als Remuneration für die vicarirenden Lehrer.

19. April. Bald nach Anfang des Sommercursus mußte Herr Schulamtscandidat Nunge uns verlassen, so gerne wir uns auch seiner wirklichen Aushülfe bei den vorhandenen Vacanzen noch länger erfreut hätten.

## C. Statistik.

Die Zahl der Schüler betrug gegen Ende des Sommers 119.

Im Laufe dieses Schuljahrs haben die unter dem Vorsitz des Königl. Provinzial-Schulrathes Herrn Giesebricht abgehaltene Maturitäts-Prüfung sieben Jünglinge bestanden: den 23. September Reinhold Gebler aus Arnswalde, 2 Jahr in I, studirt Theologie in Berlin; den 6. März Eugen Schmidt aus Barnimskunow, Herrn. Bölicke aus Güstrin und August Jahnke von hier, alle drei 2 Jahr in I und studiren Theologie in Halle; und am folgenden Tage den 7. März die Immatrikulanden Moritz Tentsch aus Plönzig bei Pyritz, stud. Forstwissenschaft in Berlin, und Jul. Jeske aus Stranz bei Deutsch-Grone, wollte als Geistlicher ins geistliche Seminar zu Posen.

Die Bibliothek des Gymnasiums erhielt auch in diesem Jahre ansehnliche Geschenke. Von Sr. Majestät durch Eine Königl. Hochlöbl. Regierung die Hirschberger Bibel N. A. 1844; von Sr. Excellenz dem Herrn Minister der Geistlichen c. durch Ein Königl. Hochwürdiges Consistorium und Prov.-Schulcollegium: Plücker analytisch-geometrische Entwickelungen, Klöden Geschichte des Markgrafen Waldemar, Crelle Journal für reine und angewandte Mathematik Bd. 28. 29., Klassische Werke älterer und neuerer Kirchenmusik Lief. 33, Ptolemæi Geogr. ed. Wildberg fasc. 6, Cod. Pomeran. dipl. Lief. 2, Rheinisches Museum N. F. Bd. 1—3, Gerhardt archäolog. Zeitung Jahrg. 1844, Dietrich Flora regni Boruss. Bd. 12, Voigt hist. Atlas der Provinz Brandenburg Lief. 1; außerdem die Universitäts- und Schulprogramme. Von der pommerschen Universität mehrere Exemplare ihrer lat. und deutschen Lectionenkataloge. Von

Herrn Oberlehrer Steiner in Kreuznach Dessen lat. Memorirbuch. Von Herrn Buchhändler Vieweg in Braunschweig Madvig lat. Sprachlehre und dessen Bemerkungen dazu. Von Hrn. Buchhändler Anton in Halle Gröbel Anleitung zum Uebersetzen ins Lateinische. Von der Nauckschen Buchhandlung in Berlin Ideler und Nolte Handbuch der französischen Sprache, Thl. 3. Vom hiesigen Wohllöbl. Scholarchat Große Gedichte. Von Herrn Bürgermeister Dr. Teske 15 Bände (Valekenaer. Opusc. philol., Ritter Erdkunde Thl. 1., Gœller De situ et orig. Syracus., Gesneri Isagoge in erudit. univers. etc.) und F. A. Wolffs Portrait. Von Herrn Prof. Wilde Dessen Lehrbuch der Mathematik Bd. 1. Von Herrn Gymnasiallehrer Reichhelm Schwarz Erziehungslehre. Vom hiesigen Brochüren-Lesezirkel werden die gelesenen Brochüren (jetzt schon 150) der Bibliothek zugesandt. Für alle diese Geschenke habe ich die Ehre im Namen des Gymnasiums meinen gehorsamsten Dank öffentlich zu wiederholen. — Aus den etatsmäßigen Fonds sind neben den Fortsetzungen von Okens Naturgeschichte, Goldfuss zoolog. Atlas, Zahn Fahrb. für Philol. und Pädag., Heeren und Ukert Gesch. der europäischen Staaten, Leonhard Geologie, Stephan. Thes. gr. ling., Gehler phys. Wörterbuch angekauft: Cic. Verr. ed. Zumpt, Aristot. De anima ed. Trendelenburg, Boetticher Lexie. Tacit., Drobisch numerische Gleichungen, Benete Psychologie, Firmenich Germaniens Völkerstämme, Humboldt Kosmos u. s. w.

Die Schülerbibliothek hatte durch die Beiträge der lesenden Schüler eine Einnahme von 35 Rtlr. 27 Sgr., die nach den Bedürfnissen der verschiedenen Klassen von den Bibliothekaren Dr. Schirlitz und Dr. Schmidt verwandt sind. Als ein erfreuliches Geschenk kam ihr von Herrn Minister Eichhorn Erc. durch Ein Königl. Hochwürdiges Confistorium und Prov.-Schulcollegium zu: Körte Leben F. A. Wolffs.

Für den physikalischen Apparat sind angeschafft: eine Zink-Eisen-Batterie, eine constante Batterie, zwei electro-magnetische Maschinen, ein Magnetstab, ein galvanoplastischer Apparat.

**D. Prüfung und Niedeübung. Mittwoch den 24. Septbr.  
Vormittags 9 Uhr.**

Gesang. Gebet.

**Certia.** Latein. Dr. Pökel. — Geographie. Essen.

Rede des Secundaners Bethe über den Werth des Studiums der alten Griechen.

**Secunda.** Griechisch. Dr. Schirly. — Geschichte. Dr. Schmidt.

Der Secundaner Giese vergleicht die epischen Dichtungen Homers mit den romantischen des Mittelalters.

**Prima.** Mathematik. Prof. Wilde.

Des Abiturienten Kaiser Rede: Quapropter Ciceronis scribendi genus imprimis dignum sit, quod adolescentes literarum discendarum studiosi imitentur.

Prämien-Vertheilung an die drei Oberklassen und Entlassung der Abiturienten.

Nachmittags 2 Uhr.

**Quarta.** Griechisch. Dr. Große. — Deutsch. Dr. Schmidt.

**Quinta und Sexta.** Latein. Neichelm. — Geschichte. Dr. Große.

Inzwischen Declamation.

Prämien-Vertheilung an die drei Unterklassen.

Zu dieser Schulfeierlichkeit beealte ich mich die hiesigen Behörden, die Angehörigen unserer Zöglinge und alle Söhner unserer Anstalt hiermit gehorsamst und freundlichst einzuladen.

Der neue Lehrcursus beginnt Montag den 6. October.

**F r e e f e.**

## D. Prüfung und

Gesang, Gebe

Tertia. Latein. Dr.

Rede des Se  
Griechen.

Secunda. Griechisch.

Der Secundai  
den roma

Prima. Mathematik

Des Abiturient  
imprimis  
studiosi

Prämien-Berth

Quarta. Griechisch.

Quinta und Sexta.

Inzwischen De  
Prämien-Berth

Zu dieser Schi  
hördigen unserer Zöglinge  
freundlichst einzuladen.

Der neue Lehr

© The Tiffen Company, 2007

## TIFFEN® Gray Scale



en 24. Septbr.

es Studiums der alten

Schmidt.  
ichtungen Homers mit

ronis scribendi genus  
erarum discendarum

lassung der Abiturienten.

n idt.

Dr. Große.

a Behörden, die Ange  
hiermit gehorsamst und

e.

F r e e f e .

## Statistische Übersicht.

| Allgemeiner Lehrplan.        |                 |                                  |    |          |          |             | Zahl der Schüler. |              |                      |            |           |    |     |
|------------------------------|-----------------|----------------------------------|----|----------|----------|-------------|-------------------|--------------|----------------------|------------|-----------|----|-----|
| Lehrer.                      | Lehrfächer.     | Klassen und Stunden wöchentlich. |    |          |          |             |                   | In<br>Summe. | waren<br>aufgenommen | abgegangen | geblieben |    |     |
|                              |                 | I                                | II | III      | IV       | V. u.<br>VI | Summe.            |              |                      |            |           |    |     |
| Dr. Freese, Dir. Prof.       | latein          | 8                                | 9  | 9        | 8        | 8           | 42                | I.           | 11                   | 6          | 5         | 9  | 13  |
| Dr. Wilde, Prot. Prof.       | Griechisch      | 6                                | 6  | 5        | 4        | —           | 21                | II.          | 26                   | 6          | 1         | 5  | 22  |
| 2r Oberlehrer vacat.         | Deutsch         | 3                                | 3  | 3        | 3        | 4           | 16                | III.         | 31                   | 6          | 12        | 8  | 33  |
| Dr. Schirlitz.               | Französisch     | 2                                | 2  | 2        | 2        | 1           | 9                 | IV.          | 29                   | 14         | 7         | 10 | 34  |
| Dr. Große.                   | Hebräisch       | 2                                | 2  | —        | —        | —           | 4                 | V.           | 26                   | —          | 4         | 2  | 15  |
| Meichhelm.                   | Religionslehre  | 2                                | 2  | 2        | 2        | 2           | 10                | VI.          | —                    | —          | —         | —  | —   |
| Dr. Schmidt.                 | Gesch. Geogr.   | 2                                | 2  | 3        | 3        | 4           | 14                | S.           | 123                  | 32         | 27        | 27 | 119 |
| Bach, Cantor.                | Mathematik      | 4                                | 4  | 4        | 3        | —           | 15                |              |                      |            |           |    |     |
| Keck, zeichenlehrer.         | Rechnen         | —                                | —  | —        | —        | 4           | 4                 |              |                      |            |           |    |     |
| Kröning, Schreib-<br>lehrer. | Naturwissensch. | 2                                | 2  | 2        | 2        | 2           | 10                |              |                      |            |           |    |     |
| Schulamtscandidate:          | Philosophie     | 1                                | —  | —        | —        | —           | 1                 |              |                      |            |           |    |     |
| Dr. Wökel.                   | Schönschreiben  | —                                | —  | —        | 1        | 3           | 4                 |              |                      |            |           |    |     |
| (Munge.)                     | Gesang          | 2                                | 2  | 2        | 2        | 2           | 6                 |              |                      |            |           |    |     |
| Essen.                       | Zeichnen        | <u>2</u>                         |    | <u>2</u> | <u>2</u> | <u>2</u>    | <u>8</u>          |              |                      |            |           |    |     |
|                              |                 | 36                               | 36 | 34       | 32       | 32          | 164               |              |                      |            |           |    |     |





